

Jugendhilfeausschuss	24.08.2022
----------------------	------------

**öffentlich**

Vorlage Nr.	341/2022-4
-------------	------------

Stand	09.05.2022
-------	------------

**Betreff Jahresbericht des Angebotes Café MamaMia, der Diakonie im Rahmen der Frühen Hilfen**

**Beschlussentwurf**

Der Jugendhilfeausschuss nimmt den Jahresbericht 2021 des Interkulturellen Frühstückscafés MamaMia zur Kenntnis und beschließt die Fortführung des Angebotes.

**Sachverhalt**

Das MamaMia Frühstückscafé ist ein offenes und niedrigschwelliges Angebot für Mütter mit ihren Kindern bis zum Kindergarteneintritt. Die Gruppe wird durch 2 Mitarbeiterinnen des Diakonischen Werks geleitet. Diese sind Kontakt- und Ansprechpersonen für viele Fragen und Themen rund um Kinder, Erziehung, Partnerschaft und Familie. Bei speziellen Fragestellungen werden die Mütter an entsprechende Fachberatungsstellen und Institutionen vermittelt. Die Mütter profitieren darüber hinaus sehr vom Austausch untereinander.

Im Jahr 2021 haben 16 Mütter mit 19 Kindern aus 7 Nationen das Angebot wahrgenommen. Aufgrund der pandemiebedingten Herausforderungen konnten teilweise die Gruppenangebote nicht oder nur mit begrenzter Teilnehmerzahl stattfinden. Die persönliche Ansprache und Einladung neuer Mütter über die klassische „Mund zu Mund Propaganda“ war kaum möglich, so dass das Mitbringen von Freundinnen und/oder Nachbarinnen von bereits zur Gruppe gehörenden Müttern nur sehr selten stattfinden konnte.

Trotz der Herausforderungen haben die Mitarbeiterinnen Kontakt mit den Müttern gehalten, sowohl in Gruppenangeboten, vor allem in der zweiten Jahreshälfte, als auch über Spaziergänge, Spielplatzbesuche, Telefonate und Austausch über soziale Medien. Inhaltlich wurde ein besonderes Augenmerk auf gesunde Ernährung und Anleitung von Spielen gelegt. Aufgrund der pandemiebedingten Einschränkungen waren die Familien weniger draußen und die Kinder haben sich in der Folge stets zu wenig bewegt. Dies hat wiederum zu mehr Konflikten im häuslichen Umfeld geführt, so dass eine deutliche Mehrbelastung innerhalb der Familien bemerkbar wurde.

Die Mitarbeiterinnen des Café MamaMia haben neben den Gruppengesprächen auch Einzelfallhilfe angeboten. So konnten sich die Mütter an die Mitarbeiterinnen mit ihren Fragen und Sorgen wenden und wurden dabei angeleitet, Lösungen zu finden und diese umzusetzen.

Besonderes Projekt innerhalb des letzten Jahres war ein Mitmach-Zirkus gemeinsam mit der evangelischen Gemeinde Vorgebirge. Hier konnten die älteren Kinder der MamaMia Besucherinnen gemeinsam mit den anderen Kindern der Gemeinde teilnehmen, so dass

neue Kontakte geknüpft und viele positive Erfahrungen gemacht werden konnten.

Das Café MamaMia ist ein wichtiger und mittlerweile unverzichtbarer Bestandteil der Frühen Hilfen Bornheim.

Das Frühstückscafé MamaMia wird vom Diakonischen Werk getragen und findet einmal pro Woche jeweils donnerstags im AWO-Familienzentrum statt.

### **Finanzielle Auswirkungen**

Die Gesamtkosten für das Angebot beliefen sich im Jahr 2021 auf 12.167,13 €. Das Interkulturelle Frühstückscafé MamaMia wird jährlich mit kommunalen Mitteln in Höhe von 7.000 € gefördert.

### **Anlagen zum Sachverhalt**

Jahresbericht 2021 der Diakonie für das Interkulturelle Frühstückscafé MamaMia